



Sichere Konfektionierung von Schlauchleitungen mit **LÜDECKE** als Entwicklungspartner

Auf die optimale Verbindung kommt es an

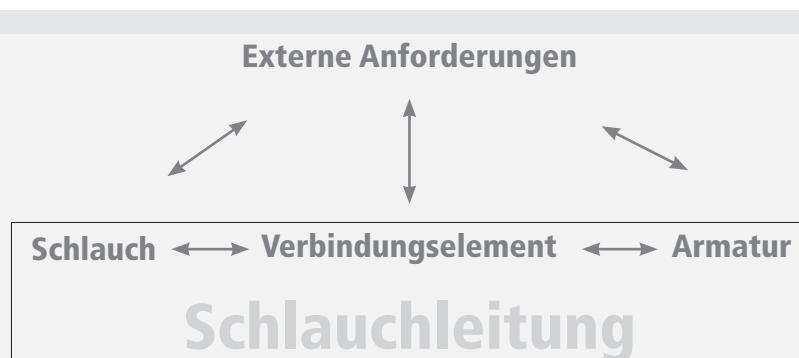


Hochwertige Kupplungen und Armaturen sind die Voraussetzung für ein zuverlässiges und sicheres Arbeiten - unabhängig von Einsatzgebiet und Medium.

Jedoch bringt erst das perfekte Zusammenspiel aller zugehörigen Komponenten einer Schlauchleitung ein dauerhaftes und zufriedenstellendes Ergebnis.

Eine Schlauchleitung besteht aus einem flexiblen Schlauch, an dessen beiden Enden Armaturen (z.B. Schlauchkupplungen) mit Hilfe von Verbindungselementen (z.B. Klemmen, Presshülsen oder Schellen) eingebunden sind.

Nicht immer ohne Probleme



Jeder, der sich mit der Einbindung von Armaturen in Schläuche beschäftigt, wird unweigerlich auf folgende Problematik stoßen:

So gibt es eine Vielzahl an **Schlauchherstellern**, die oft aufgrund nicht vorhandener Normung für ein und dieselbe Schlauchweite und identische Einsatzzwecke verschiedene Schläuche anbieten. Unterschiede lassen sich z.B. beim Innen- oder Außendurchmesser (Wandung) finden. Aber auch der Aufbau und das Material des Schlauches können variieren.

Dem gegenüber stehen die **Armaturenhersteller**. Sie bieten für die Standardschlauchweiten der Schlauchhersteller eine große Anzahl diverser Armaturen und Einbindeverfahren an. Wie auch bei den Schläuchen unterliegen diese Armaturen maßlichen Toleranzen. Dadurch können sich bei den Tüllenkonturen verschiedener Hersteller Unterschiede in Form und Abmessung ergeben.

Konfektionierte Schlauchleitungen weisen deshalb oft ein stark variierendes Druck- und Temperaturverhalten auf. Das führt je nach Einsatz zu großen Problemen in der sicheren Verbindung von Schlauch und Armatur.

Des Weiteren steigen die Anforderungen an Schlauchleitungen hinsichtlich der Beständigkeit gegenüber Betriebsdrücken, Umgebungs- und Betriebstemperaturen, chemischen Substanzen und äußeren mechanischen Beanspruchungen stetig an.

Jede Verbindung ist nur so stark, wie ihr schwächstes Glied



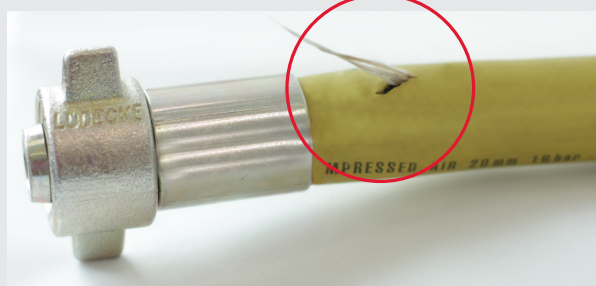
Informationen über die maximalen Betriebsdrücke und Einsatztemperaturen für die Einzelteile einer Schlauchleitung können meist aus Datenblättern entnommen werden.

- Aber wie sieht es im konfektionierten Zustand aus?
- Ist die Tüllenkontur für den speziellen Schlauch geeignet?
- Wie verhält sich die Verbindung, wenn sich der Schlauch im Betriebszustand erwärmt?

Aufgrund der Vielzahl an Einflussparametern kann somit keine pauschale Aussage über die Belastbarkeit einer Schlaucheinbindung auf Basis der Einzelteile getroffen werden.

Hinzu kommt, dass der Inverkehrbringer einer solchen Schlauchleitung für mögliche Regressansprüche aufgrund von Personen – und/ oder Sachschäden sowie Produktionsausfällen grundsätzlich haftbar sein kann!

Schlauch geplatzt, **LUDECKE** -Armatür inkl. Einbindung hält



LUDECKE - Ihr kompetenter Partner für professionelle Schlaucheinbindungen

Wir helfen Ihnen, mögliche Unsicherheiten von Beginn an aus dem Weg zu schaffen und offene Fragen zu klären. Schicken Sie uns einfach die gewünschte Schlauchtype. Wir beraten Sie bei der Auswahl der richtigen Armatur und der dazu passenden Einbindungsart.

Als erfahrener Hersteller hochwertiger Armaturen profitieren Sie von unserem Know-how sowie den erstklassigen Prüfmöglichkeiten. Zusätzlich verfügen wir über mehrere nach § 2 Abs. 6 BetrSichV befähigte Personen speziell für die Prüfung von Schlauchleitungen. Ist die Schlauchleitung fertig zusammengestellt und montiert, wird diese unter Druck getestet. So kann eine verlässliche Aussage über die Belastbarkeit getroffen werden.

Somit erhalten Sie von uns die optimale Lösung für Ihre Anwendung!

BENÖTIGTE INFORMATIONEN FÜR DIE PRÜFUNG:



Muster des gewählten Schlauchs



Geführtes Medium



Betriebs- und Umgebungstemperaturen



Äußere Beanspruchung (statisch/dynamisch)



Betriebsdruck der Schlauchleitung



Höhe und Frequenz möglicher Druckstöße

Sollte sich für einen Schlauch keine maßlich passende Armatur finden, fertigen wir bei entsprechenden Stückzahlen gerne eine kundenspezifische Lösung.